

Protokoll

der 1. Konventssitzung am 20. Oktober 2025

Studentischer Konvent
Turnstraße 7
91054 Erlangen

stuve.fau.de
stuve-konvent@fau.de

Sitzungsort:

Kollegienhaus KH 2.013, Universitäts-
straße 15, 91054 Erlangen

Beginn:

16:33 Uhr

Ende:

18:35 Uhr

Sitzungsleitung:

Jonathan Birk
Jonah Müller

Protokoll:

Eduard Karpenko

Inhaltsverzeichnis

1	Formalia	3
1.1	Anwesenheit	3
2	Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit	4
2.1	Anwesenheit	4
2.2	Beschlussfähigkeit	4
2.3	Beschluss der Tagesordnung	5
2.4	Festlegungen bzgl. des Protokolls	5
3	Berichte	5
3.1	Sprecherinnenrat	5
3.2	Senat	5
3.3	FSVen	5
3.3.1	Philosophische Fakultät	5
3.3.2	Naturwissenschaftliche Fakultät	6
3.3.3	Technische Fakultät	6
3.3.4	Rechts- und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät	6
3.3.5	Medizinische Fakultät	6
3.4	AKs / Referate	6
3.4.1	Referat für Mobilität und AK Seti	6
3.4.2	Referat für Computerkram	7
3.4.3	Referat Versammlung aller Studierenden	7
3.5	Sonstige Berichte	8
3.5.1	BayStuRa	8
4	Unterstützung der Hochschulgruppe International Youth and Students for Social Equality (IYSSE)	8
5	Abstimmung über den Haushaltsplan	9
6	Haushalt/Finanzen der FAU	10
7	Abstimmung über die Mitgliedschaft im FZS	10
8	Wahlen	10
8.1	Konstruktive Abwahl/Neuwahl stellvertretender Konventsvorsitz	10
8.2	Nachwahl in den Sprecherinnenrat	10
9	Sonstiges	10

1. Sitzung des Studentischen Konvents am 20. Oktober 2025

1 Formalia

Protokoll:

- Eduard Karpenko

1.1 Anwesenheit

Konventsmitglieder:

- Vincent Hennecke
- Ann-Sophie Scholl
- Sarah Wagner
- Luis Strobel (ab 18:00 Uhr)
- Jonathan Birk
- Jonah Müller
- Tahna Dötsch
- Nils Ködel
- Dennis Krause
- Eduard Karpenko (bis 18:28 Uhr)
- Michael Ulbig (ab 16:39 Uhr)
- Markéta Sklenářová
- Lukas Eitel (bis 18:28 Uhr)
- Jannis Möbus (bis 18:34 Uhr)
- Claudia Hammerbacher
- Finn Wirner
- Martin Meßbacher
- Hanna Wanke (bis 18:28 Uhr)
- Carlotta Lindner
- Alessia Sedlmayer
- Franka Babst (ab 16:50 Uhr)

- Lukas Jall (ab 17:21 Uhr)

Abwesend:

- Mona Horrер
- Jan Urbanczyk
- Johanna Kotlraski
- Lukas Vollmann
- Maja Hartung
- Rene Jokiel
- Henrieke Knust
- Marco Schering

Stimmrechtsübertragungen:

- Mona Horrер auf Eduard Karpenko
- Jan Urbanczyk auf Hanna Wanke
- Johanna Kotlraski auf Ann-Sophie Scholl
- Luis Strobel auf Jonathan Birk
- Lukas Vollmann auf Alessia Sedlmayer
- Maja Hartung auf Jannis Möbus
- Rene Jokiel auf Dennis Krause
- Henrieke Knust auf Vincent Hennecke

Gäste:

- Joshua Than (International Youth and Students for Social Equality IYSSE)

Die Sitzung startet um 16:33 Uhr.

2 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

2.1 Anwesenheit

Anwesend sind 18 Mitglieder und 2 Gästinnen.

2.2 Beschlussfähigkeit

Der Studentische Konvent ist mit 26 Stimmen beschlussfähig.

2.3 Beschluss der Tagesordnung

TOP 7.1. und 7.2. wird getauscht. Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

2.4 Festlegungen bzgl. des Protokolls

Es wird ein Ergebnisprotokoll angelegt.

Michael Ulbig betritt um 16:39 Uhr die Sitzung. Es sind somit 27 Stimmen anwesend.

3 Berichte

3.1 Sprecherinnenrat

Der Sprat hat sich seit dem 1. September viermal getroffen und verschiedene organisatorische, finanzielle und hochschulpolitische Themen behandelt.

Organisatorische Themen: Der Sprat bereitete ein Gespräch mit Universitätspräsident Prof. Hornegger am 18. September vor. Mehrere organisatorische Punkte wurden besprochen, darunter die Vorbereitung der Konventssitzung sowie des Auftritts bei der Erstsemester-Einführung. Zudem wurde ein Gespräch mit dem Studierendenwerk für den 28. Oktober vereinbart, um Mensa-Anliegen zu besprechen.

Finanzielle Themen: Der Entwurf des kommenden Haushaltsplans wurde intensiv diskutiert, um ihn für die Abstimmung im Konvent vorzubereiten.

Hochschulpolitische Themen: Der Sprat beschloss, die Initiative „Studis gegen Rechts“ als offizielle Hochschulgruppe zu unterstützen. Außerdem stellte sich die Kreativgruppe vor, die eine Anerkennung als Hochschulgruppe anstrebt. Auch die Anliegen des Referats Internationales wurden behandelt.

3.2 Senat

Der Senat hat sich neu konstituiert: Anja Boßerhoff wieder Vorsitz und Paul Steinmann wieder ihr Stellvertreter. Es wurden ein GRK, ein SFB und zwei weitere Antragsskizzen vorgestellt. Es wurde länger über das Thema Finanzen diskutiert.

3.3 FSVen

3.3.1 Philosophische Fakultät

Die erste Sitzung findet kommende Woche statt. Die Initiative PhilFak zerfällt läuft weiter und plant wöchentliche Krisenversammlungen.

3.3.2 Naturwissenschaftliche Fakultät

Wir haben am 05.11.2025 von 13-16 Uhr unsere Vollversammlung. Wir hatten diverse Pressetermine, die auch zu Artikeln geführt haben. -> FAU Zerfällt Telegram Gruppe

3.3.3 Technische Fakultät

Wir haben zum ersten mal seit langem eine Orientierungsphase für alle Erstsemester im Bachelor veranstaltet. Mit ca. 200 Erstis war das ein ziemlicher Erfolg. Dieses Mal gab es keine Doppelbelegungen von ESE-Veranstaltungen und normalen Vorlesungen, unsere Gespräche mit dem Dekanat diesbezüglich letztes Jahr scheinen geholfen zu haben.

3.3.4 Rechts- und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät

Die erste Sitzung kommt noch. Es gab ein Missverständnis bei der Erstsemesterbegrüßung, nur wenige Gruppen durften sich vorstellen.

3.3.5 Medizinische Fakultät

Wir wollen uns demnächst mit unseren Studiendekan treffen. Wir waren bei allen Erstibegrüßungen der Fakultät und haben uns dort vorgestellt, auch um Nachwuchs anzuwerben.

3.4 AKs / Referate

3.4.1 Referat für Mobilität und AK Seti

Jan Rieger berichtet aus dem Ref Mobil und dem AK Seti:

Bevor es 2023 zur Einführung des Deutschlandtickets kam, gab es noch das Semesterticket, welches aus einem Solidaranteil (verpflichtend für alle Studis) sowie einem optionalen Zusatzticket bestand. Dieser „Beförderungsvertrag“ wurde, stellvertretend für die Studis, vom Studierendenwerk mit dem VGN, unserem lokalen Verkehrsverbund, abgeschlossen. Ausgehandelt und betreut wurde das durch den AK Semesterticket (AK Seti), eingeführt wurde das um 2015. Mit der Einführung des D-Tickets ist dieses Modell überflüssig geworden und der Vertrag wurde pausiert, ich muss noch nachschauen, ob er bereits ausgelaufen ist. Während der Zeit hatte der AK Seti (oder auch der AK student Mobility in München) auf ein 365Euro-Ticket hingearbeitet und wir glauben, dass diese Arbeiten auch der Einführung des Deutschlandtickets geholfen haben. Wie groß der Einfluss war, lässt sich diskutieren, was sich aber nicht leugnen lässt, ist der Einfluss der beiden AKs bei der Einführung vom Bayerischen Ermäßigungsticket (die 20 Euro Rabatt für Studis). Das Problem damit ist aber, dass Preissteigerungen des Deutschlandtickets damit eins zu eins weitergegeben werden. Zum 1. Januar 2025 waren das +9 Euro (49 -> 58 Euro) und jetzt zum 1. Januar 2026 werden es weitere 5 Euro (63 Euro). Für die meisten bedeutet das

einen Anstieg von 28 Prozent in einem Jahr. Für uns Studis in Bayern fast 50 Prozent (48,2 Prozent).

Die allgemeine Reaktion, die ich unter Studis / Gesellschaft / meiner Bubble dazu mitbekomme ist eher...verhalten. Ich persönlich finde das etwas schade, kann aber nicht allein die Reaktion beeinflussen. Zumindest nicht mit den aktuellen Kapazitäten und auch nicht allein. Aktuell sind uns an der 2 (vlt. 3) Personen an der Uni bekannt, die tief in der Materie sind und sich auskennen. Paulus Guter, der maßgeblich den AK bis Anfang 2024 geprägt hat, seit 2023 an einem Lehrstuhl arbeitet und der letzte Referent für Mobilität, Jan Rieger, meine Wenigkeit. Beide scheiden voraussichtlich zum 1. Januar aus der FAU aus. Wir sind danach vmtl. noch erreichbar, jedoch maximal in beratender Funktion. Die alten Ex-FAUler können und sollte nicht den „Kampf für bezahlbare Mobilität“ für die Studis der FAU führen. Ich bin nicht gekommen, um dem Konvent ins Gewissen zu reden, aber mit dem Angebot Know-How / Kontakte / etc. weiterzugeben. Die letzten Aktivitäten des Referenten bestanden daraus, alte Infos / Protokolle / Statistiken und ähnliches zu sammeln und zu archivieren, damit zumindest das nicht verloren geht. Ich werde jetzt noch einmal die aktuellen Zahlen sammeln, die wir bekommen können und noch einmal anbieten, Know-How weiterzugeben. Ich weiß von einer interessierten Person, werde diese „einarbeiten“ und lade alle Interessierten dazu ein, sich dazu zu gesellen und zuzuhören. Ich kann nicht für euch entscheiden, euch einzubringen, und wenn dann nichts passiert, dann ist das so. Aber meine Zeit läuft ab und ich will so viel Know-how wie möglich, so viele Werkzeuge wie möglich, hinterlassen.

Noch einmal zum AK Seti vs. Ref Mobil. Das Ref Mobil besteht aus Studis der FAU und befasst sich primär aus der Perspektive mit dem Thema Mobilität, während der AK Seti den Zusammenschluss der engagierten Studis der FAU sowie der anderen Hochschulen aus Nürnberg darstellt. Der letzte Nicht-FAUler, der aktiv war, Michael Robinson von der TH Nürnberg, hat seinerseits den AK vor einigen Monaten begraben, weswegen dieser inzwischen auch mehr oder minder tot ist. Er verfügt noch über Kontakte, Infrastruktur, Webauftritt, aber keine Leute, die ihn bespielen.

Franka Bast betritt um 16:50 Uhr die Sitzung. Somit sind 28 Stimmen anwesend.

3.4.2 Referat für Computerkram

Wir haben mittlerweile endlich den 2. neuen Server (bestellt noch in Amtszeit 2023/2024) in Betrieb genommen. Wir arbeiten weiterhin am IdM-Login für alle Dienste und haben mit dem von uns entwickelten Rechtevergabe-Tool einen großen Meilenstein erreicht. Falls ihr noch Gruppen wisst, die bei der Umstellung im Wiki von Anfang an existieren müssen, wendet euch an uns (stuve-it@fau.de), nicht alle Gruppen werden automatisch übernommen.

Als Referenten für die neue Amtszeit haben wir schon früh Tom Kunze gewählt (siehe Mail vom 04.08.2025), wir würden uns über eine baldige Bestätigung durch den Konvent freuen.

3.4.3 Referat Versammlung aller Studierenden

Am 19.11. zwischen 13 und 16 Uhr findet die studentische Vollversammlung zum Thema Studiwerke statt, Ann-Sophie würde sich über Unterstützung bei der Plakatierung freuen. Es werden noch Personen gesucht, die bei der Technik, Auf-/Abbau und Protokoll helfen. Es ist ein Grußwort vom Präsidenten zu erwarten.

3.5 Sonstige Berichte

3.5.1 BayStuRa

Die letzte Sitzung war in Ingolstadt, keine der Anwesenden war da. Die nächste Sitzung ist in Illertissen am 01. und 02.11.2025. Ausrichtende Hochschule ist Kempten.

4 Unterstützung der Hochschulgruppe International Youth and Students for Social Equality (IYSSE)

1. Ist die Gruppe/Initiative eine studentische Gruppe?
2. Ist die Gruppe/Initiative an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg angesiedelt?
3. Ist die Gruppe/Initiative Teil eines überregionalen Verbandes / Organisation?
4. Welche Sprachen werden in der Gruppe gesprochen bzw. ist die Gruppe/Initiative für alle Studierende zugänglich, die mindestens Englisch sprechen?
5. Gibt es einen Mitgliedsbeitrag?
6. Wenn ja: Wie hoch ist dieser?
7. Was passiert, wenn jemand den Mitgliedsbeitrag nicht zahlen kann?
8. Wie und in welchen Fällen kann man sich vom Mitgliedsbeitrag befreien lassen?
9. Wie ist der Ablauf eines solchen Freistellungsverfahrens?
10. Erwirtschaftet die Gruppe/Initiative Gewinne?
11. Ist die Gruppe/Initiative gemeinnützig?
12. Vertritt die Gruppe/Initiative Ansichten, die in anderen Augen als extremistisch gelten könnten?
13. Werden bestimmte Personen oder Personengruppen, (z.B. aus ethnischen Gründen, Gründen der Religion oder Weltanschauung, aufgrund einer Behinderung oder chronischen Krankheit, des Alters, der sexuellen Identität oder der politischen Anschauung), bevorzugt oder benachteiligt?
14. Wenn ja: Handelt es sich um eine Hochschulgruppe, deren Mitglieder von einer strukturellen Diskriminierung betroffen sind?
15. Wie werden neue Mitglieder ausgewählt?

16. Welche Voraussetzungen muss eine Person erfüllen, um Mitglied der Gruppe/Initiative zu werden?
17. Welche Schritte sieht der Prozess zu einer Mitgliedschaft vor?
18. Gibt es eine Satzung, die regelt, dass unterschiedliche Mitbestimmungsrechte für bestimmte Mitglieder gelten?
19. Inwiefern versteht sich die Gruppe/Initiative als religiöse Gruppe/Initiative?
20. Führt die Gruppe/Initiative Veranstaltungen durch, bei der sie Dritte von ihren religiösen Ansichten überzeugen will?

Es wurde dem Sprat keine klare Antwort auf die Frage nach der Achtung der freiheitlich demokratischen Grundordnung (Rückfrage des Sprats auf unklare Antwort bzgl. Frage 12) gegeben.

Joshua Than stellt die sozialistische Studigruppe mit verschiedenen Standorten in Deutschland vor. Sie beschäftigen sich mit sozialer Gerechtigkeit und Haushaltsfragen. Sie suchen die Diskussion mit Studis, sind gegen Gewalt und akzeptieren demokratische Grundsätze. Die IYSSE steht solidarisch zur SGP, sind aber nicht finanziell abhängig von ihr.

Lukas Jall betritt um 17:21 Uhr die Sitzung. Somit sind 29 Stimmen anwesend.

Soll die IYSEE vom Konvent als Hochschulgruppe unterstützt werden?

Dafür: 12

Dagegen: 8

Enthaltungen: 9

Damit ist die IYSSE eine unterstützte Hochschulgruppe.

5 Abstimmung über den Haushaltsplan

Ann-Sophie Scholl stellt den Haushaltsplan vor. Wir bekommen voraussichtlich 14.400 €. Wir könnten 15€ pro Monat pro Person im Konvent bezahlen. Dann hätten wir noch 50€ für Öffentlichkeitsarbeit. Referate und HSG können sich ca 50€ teilen. Alternativ könnten die Konventsmitglieder darauf verzichten und wir hätten 250€ für Refs und 250€ für HSGs. Es gab den Vorschlag bzgl. Fahrtkostenerstattung für anwesende Konventsmitglieder.

Sollen wir dem studentischen Konvent eine Aufwandsentschädigung zahlen?

Es wurde einstimmig abgelehnt.

Es gab eine Enthaltung.

Es gab den Vorschlag die 2800€ für Reisekosten zu reduzieren.

Es gab den Vorschlag das Geld, welches nicht für die Aufwandsentschädigung für Spratis benötigt wird, für HSGs und Refs zu verwenden, was bisher auch so praktiziert wurde.

Nehmen wir den gezeigten Haushaltsplan in dieser Form an?

Dafür: 23

Dagegen: 6

Enthaltung: 1

Damit ist der gezeigte Haushaltsplan angenommen.

6 Haushalt/Finanzen der FAU

Bericht der Senatsmitglieder zur Haushaltslage.

7 Abstimmung über die Mitgliedschaft im FZS

Es gab bereits die Diskussion und Abstimmung im letzten Konvent. In der Abstimmung gab es zu viele Enthaltungen und deshalb kein Ergebnis. Wir würden ggf. einen symbolischen Euro zahlen.

Soll die Studierendenvertretung der FAU dem FZS beitreten?

Dafür: 25

Dagegen: 0

Enthaltungen: 4

Damit ist die Stuve der FAU dem FZS beigetreten.

Michael Ulbig verlässt die Sitzung um 18:20 Uhr und überträgt die Stimme an Lukas Eitel.

8 Wahlen

8.1 Konstruktive Abwahl/Neuwahl stellvertretender Konventsvorsitz

Jonah Müller muss aus persönlichen Gründen vom stellv. Vorsitz zurücktreten.

Vincent Hennecke schlägt Dennis Krause vor. Dennis Krause stellt sich vor.

Abstimmung:

Ja: 17

Nein: 2

Enthaltung: 1

Damit ist Dennis Krause neuer stellvertretender Konventsvorsitzender. Er nimmt die Wahl an.

Lukas Eitel, Eduard Karpenko und Hanna Wanke verlassen um 18:28 Uhr die Sitzung.

8.2 Nachwahl in den Sprecherinnenrat

Es gibt keine Kandidierenden.

9 Sonstiges

Weitere Sitzungsplanung: Terminklick schon jetzt für November und Dezember.

Uhrzeitplanung ab 18 Uhr wegen Studis mit anwesenheitspflichtigen Veranstaltungen.

Jannis Möbus verlässt um 18:34 Uhr die Sitzung.

Die Sitzung endet um 18:35 Uhr.